

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Teilnahmebedingungen Fastenwandern

Anmeldung und Anzahlung

Die Anzahl der Teilnehmer für meine Fastenwochen ist begrenzt. Ein Platz für die Fastenwanderwoche in der jeweiligen Region sowie beim ambulanten Fasten wird verbindlich reserviert, sobald eine Anzahlung in Höhe von 50% der Seminargebühr auf u.g. Konto eingegangen ist. Nach Eingang von Anmeldung und Anzahlung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung in Form einer E-Mail bzw. eine telefonische Rückmeldung. Die Anzahlung erfolgt auf das Konto: Praxis Virginia Ebenhoch, IBAN DE82250700240383837200, BIC DEUTDE33HAN

Restzahlung

14 Tage vor Beginn der ambulanten Fastenwoche ist die Restzahlung auf das angegebene Konto zu überweisen. Im Falle einer verkürzten Teilnahme oder früheren Abreise bzw. bei Abbruch der Fastenwoche, egal aus welchem Grund, haben Sie grundsätzlich keinen Anspruch auf Verrechnung.

Rücktritt seitens des Teilnehmers

Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Ein Recht auf Rückgabe der Anzahlung besteht nicht. Bei Abmeldung bis 30 Tage vor Fastenbeginn wird eine Kostenpauschale von EUR 50,00 erhoben. Danach wird bis zum 14.Tag vor Kursbeginn die Anzahlung einbehalten (50%). Bei kürzerer Abmeldung oder Nichterscheinen sowie Abbruch der Fastenwanderwoche wird die gesamte Kursgebühr fällig, sofern der Kursplatz nicht anderweitig durch den Teilnehmer belegt werden kann. Der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung ist empfehlenswert. Bei Abbruch nach Antritt der Fastenwanderwoche bestehen keinerlei Rückerstattungsansprüche.

Rücktritt durch die Veranstalterin

Die Veranstalterin kann vom Vertrag zur Durchführung der Fastenwoche zurücktreten, wenn die Mindest-Teilnehmerzahl von 8 Personen nicht erreicht wird. Die Absage wegen nicht erreichter Teilnehmerzahl kann 4 Wochen vor Kursbeginn erfolgen. Sofern die Seminarleitung aus Gründen, die nicht in der Risikosphäre des Veranstalters liegen (z.B. Krankheit, Tod), ausfällt und keine Ersatzkursleitung gestellt werden kann, kann die Fastenwanderwoche auch kurzfristig abgesagt werden. Alle bislang geleisteten Zahlungen werden dann vollständig zurückerstattet. Weitere Ansprüche darüber hinaus bestehen nicht.

Haftung

Mit der Anmeldung erklärt der/die Teilnehmende, dass er/sie sich für gesund hält (ggf. mit Hausarzt abklären) und in eigener Verantwortung an der Fastenwanderwoche teilnimmt sowie die Veranstalterin sowie die Vermieter der Räume nicht für Schäden gleich welcher Art haftbar macht. Jeder Teilnehmer nimmt eigenverantwortlich teil. Eventuelle gesundheitliche oder sonstige Einschränkungen teilt der Teilnehmer der Kursleiterin im Vorfeld in Form des zur Verfügung gestellten Gesundheitsfragebogens (auf Homepage) mit. Für den Fall, dass Sie Medikamente einnehmen, erkundigen Sie sich bitte vorab bei Ihrem Hausarzt, der idealerweise Fastenerfahrung besitzt, über den Verlauf der Einnahme während des Fastens. Gegebenenfalls lassen Sie sich eine Unbedenklichkeitsbescheinigung ausstellen.

Die verschuldensunabhängige Haftung ist ausgeschlossen. Es wird nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit gehaftet. Für leichte Fahrlässigkeit wird nur bei Verletzung wesentlicher und typischer Vertragspflichten gehaftet. Dieser Haftungsausschluss greift nicht bei Verletzung des Körpers, des Lebens, der Gesundheit, Freiheit oder sexuellen Selbstbestimmung, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung der Kursleitung beruhen. Die Kursleitung haftet nicht für Schäden und Folgeschäden, die durch Dritte ggf. auch in den Veranstaltungsräumen verursacht werden.

Hunde

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Fastenkurse auch Teilnehmer*innen mit Hundebegleitung offenstehen (max. 3 Hunde). Erstattungs- oder Regressansprüche, die aus der Abneigung gegen einen Hund allgemein oder einer Tierhaarallergie resultieren, gehen generell ins Leere.

Stand: 18.09.2024